

Als das Holsteinische Schiff Friedrich wieder an die Persische Flotte gelangete

von Paul Fleming

Notizen / Anmerkungen

- 1 Mach nun die Focke voll und schwängre
den Meisan,
- 2 o günstiger Nordwest, hol' Atem aus dem
Grunde,
- 3 blas unsern Friedrich an mit voller Brust
und Munde,
- 4 der deiner weiter darf, als bis auf
Astrachan.

- 5 Blas hurtig, wie du tust. Dort ist die
Karavan,
- 6 die sich nun wieder zeigt nach mancher
bösen Stunde,
- 7 so unsern Lauf hielt auf. Wir sind in einem
Bunde
- 8 und hoffen bald zu sehn mit ihr ihr Ispahan.

- 9 Eilt, steckt die Flaggen auf, rührt Trummeln
und Trombetten,
- 10 gebt Feuer alsobald aus allen Falkenetten,
11 löst die Musketen ab, ihr Brüder, und ruft
laut:

- 12 Glück her! Glück allzeit her! Wir reisen mit
Verlangen
- 13 die Tochter des Gestirns bald frölich zu
empfangen,
- 14 die unser Holstein ihm erwählt zu einer
Braut.

Das Gedicht „[Als das Holsteinische Schiff Friedrich wieder an die Persische Flotte gelangete](#)“
von [Paul Fleming](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Paul Fleming	Titel	„Als das Holsteinische Schiff Friedrich wieder an die Persische Flotte gelangete“
Verse	14	Wörter	120
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?
